Zaungast

Sie stehen hinter der Absperrung und schauen von außen zu – Zaungäste gibt es bei Konzerten, aber auch in der Politik.

Wenn eine Band im Freien ein Konzert gibt, setzen sich manche Leute einfach in die Nähe, um etwas von der Musik mitzubekommen. Sie haben zwar keine so guten Plätze, aber dafür zahlen sie auch keinen Eintritt. Weil sie hinter der Absperrung stehen, werden sie Zaungäste genannt, der Zaun steht also für die Trennung zweier Bereiche. Als Zaungast bezeichnet man aber auch Menschen, die ein Ereignis zwar beobachten, aber nicht eingreifen können, was zum Beispiel oft in der Politik der Fall ist.

Autorin: Hanna Grimm